**Mitteilung über die Bestellung einer Gleichstellungsbeauftragten   
an Schulen und ihrer Vertreterin nach NGG**

**►** Bitte **vollständig** ausfüllen**, Kästchen** ankreuzen**!◄**

|  |  |
| --- | --- |
| **Name** der Schule / **Vollständige Schuladresse**: | **Schulnummer:** |
|  | |

**An die Gleichstellungsbeauftragte für den Schulbereich**

**beim Regionalen Landesamt für Schule und Bildung**

|  |
| --- |
|  |

**Frau**

|  |  |
| --- | --- |
| **Die Schule hat  50 oder mehr Landesbedienstete  unter 50 Landesbedienstete** | |
|  | **Die Bestellung einer Gleichstellungsbeauftragten erfolgte gem. § 19 NGG** |
| am:       für 4 Jahre bis |
| **Name :** |
| **Vorname :** |
| **E-Mail-Adresse[[1]](#footnote-1) :** |
| **Persönliche Telefonnummer**(freiwillig)**:** |
|  | **Die Bestellung einer Vertreterin der Gleichstellungsbeauftragten erfolgte  gem. § 19 NGG** |
| am:       für 4 Jahre bis |
| **Name :** |
| **Vorname :** |
| **E-Mail-Adresse1 :** |
| **Persönliche Telefonnummer** (freiwillig)**:** |
|  | Eserfolgte **keine Bestellung** einer Gleichstellungsbeauftragten an unserer Schule. Dementsprechend wird nach § 19 (3) NGG die Gleichstellungsbeauftragte beim RLSB an allen Verfahren nach § 20 NGG beteiligt. |

|  |
| --- |
| , |
| Datum, Name und Unterschrift der Schulleitung |

1. Die Gleichstellungsbeauftragte (GB) ist für die sachgerechte Amtsausübung über gleichstellungsrelevante Belange zu informieren. In diesem Zusammenhang ist auch die vertrauliche Kenntnisnahme von bestimmten Inhalten erforderlich.   
   Hierfür ist die Angabe einer Kontakt-E-Mail-Adresse, die nur von der GB eingesehen werden kann, erforderlich. Dabei kann es sich entweder um die personalisierte Schul-E-Mail-Adresse oder um die private E-Mail-Adresse handeln. Die Kontaktdaten werden nur von der Gleichstellungsbeauftragten des RLSB gespeichert, ausschließlich von ihr und nur zum o.a. Zweck vertraulich verwendet. [↑](#footnote-ref-1)